

RS OGH 1988/4/7 12Os8/88, 15Os156/94

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 07.04.1988

Norm

StGB §233 Abs1 Z2

Rechtssatz

§ 233 Abs 1 Z 2 StGB erfaßt auch jene Fälle, in welchen der Täter erst im Zeitpunkt der Ausgabe der Falsifikate von deren Falschheit Kenntnis hat und sie mit dieser Kenntnis in die Hand eines Arglosen gelangen wissen will.

Entscheidungstexte

- 12 Os 8/88

Entscheidungstext OGH 07.04.1988 12 Os 8/88

Veröff: EvBl 1988/121 S 565

- 15 Os 156/94

Entscheidungstext OGH 20.12.1994 15 Os 156/94

Vgl auch; Beisatz: Für die Erfüllung des Tatbestandes des § 233 Abs 1 Z 2 StGB reicht auch ein Vorsatz des Täters - die qualifizierte Form der Wissentlichkeit ist nicht erforderlich - erst im Zeitpunkt der Ausgabe hin. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0095675

Dokumentnummer

JJR_19880407_OGH0002_0120OS00008_8800000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at